

Presseinformation

60. Jahrestag des Mauerbaus

Stiftung Berliner Mauer präsentiert Programm vom 13. – 15. August

Berlin, 20. Juli 2021 – Neben der zentralen Gedenkveranstaltung am 13. August in Berlin präsentiert die Stiftung Berliner Mauer anlässlich des 60. Jahrestages des Mauerbaus ein Programm mit Führungen, Zeitzeugengesprächen, Workshops, Konzerten, Ausstellungen, Performances und digitalen Angeboten vom 13. bis 15. August. Der Eintritt für alle Veranstaltungen und die Führungen ist frei.

Zentrale Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an den Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren

Die Gedenkveranstaltung findet am Freitag, 13. August um 10 Uhr draußen vor der Kapelle der Versöhnung mit rund 120 geladenen Gästen statt. Die Zeitzeuginnen Brigitta Heinrich und Dr. Renate Werwig-Schneider berichten von ihren Erfahrungen nach dem Mauerbau und ihren sehr unterschiedlichen Lebensentscheidungen: Gehen oder Bleiben? Anschließend legen die Gäste gemeinsam am Denkmal der Gedenkstätte Berliner Mauer Kränze nieder.

Weitere Details sowie Informationen zur Akkreditierung für die Veranstaltung folgen in Kürze.

Publikumsveranstaltungen: Zeitzeuginnen und Zeitzeugen erinnern sich

„Eine Mauer quer durchs Leben“ – am Nachmittag des 13. August um 15 und 16 Uhr berichten [Veronika Schneider und Rainer Just](#) sowie [Christine Bartels und Bettina Dziggel](#), wie sie den Bau der Berliner Mauer 1961 erlebt haben und erzählen von ihrem Alltag mit der Mauer. Am 14. August sind Besucherinnen und Besucher beim [Panberliner Picknick](#) eingeladen, Objekte zum Thema Grenzerfahrungen mitzubringen und ihre Geschichten in unserer gelben Interviewbox zu teilen. Auf dem Gelände der Gedenkstätte Berliner Mauer findet am 14. und 15. August zudem die [Tanzperformance „Auf kurze Distanz“](#) statt. In Workshops an der [East Side Gallery](#) (14. + 15. August) sind alle eingeladen, ihre Ideen für die neue Außenausstellung einzubringen.

Konzerte

In der Kapelle der Versöhnung tritt das [c/o chamber orchestra](#) auf (15.8.) und die CD [„Klang der Versöhnung“](#) wird erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert (13.8.).

Sonderausstellungen

Im Besucherzentrum der Gedenkstätte Berliner Mauer ist die Ausstellung „Inmitten | Hindurch“ mit privaten Fotografien vom Mauerbau aus der Sammlung der Stiftung Berliner Mauer zu sehen. Im Schloss Sacrow wird ab 7. August die Ausstellung „Sacrow – Das verwundete Paradies“ gezeigt, deren Kooperationspartner die Stiftung Berliner Mauer ist.

Digitale Angebote

60 Jahre nach der Panzerkonfrontation macht die von der Stiftung Berliner Mauer konzipierte Augmented Reality-App [„Cold War Berlin“](#) die Geschichte der Panzerkonfrontation am Checkpoint Charlie 1961 dreidimensional erfahrbar. Über ein Tablet oder Smartphone lässt

sich ein maßstabsgetreues 3D-Modell des ehemaligen Grenzübergangs an jeden Ort übertragen. Am 13. August sind die Entwicklerinnen der App zwischen 13 und 17 Uhr im Besucherzentrum der Gedenkstätte Berliner Mauer vor Ort und laden zum gemeinsamen [Testen der App](#) ein.

Zum 13. August werden zudem die erste Folge des Podcasts „Grenzerfahrung“, die digitale Tour zu den Orten des Mauerbaus „Inmitten | Hindurch“ sowie die Online-Präsentation „[Grenzzonen – Zonengrenze](#)“ veröffentlicht. Themenschwerpunkte zum Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren werden auch in der [berlinHistory-App](#) sowie auf [Chronik der Mauer](#) zugänglich sein.

Sonderführungen

Zahlreiche Führungen für Erwachsene und Kinder auf Deutsch, Englisch und in Leichter Sprache bieten zudem die Möglichkeit, die historischen Orte zu entdecken. Der Eintritt ist frei.

Programmübersicht

Zentrale Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an den Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren

Freitag, 13. August, 10 – 11.30 Uhr | *Nur mit Einladung*

Eine Mauer quer durchs Leben – Zeitzeuginnen und Zeitzeugen erinnern sich

Freitag, 13. August, 15 & 16 Uhr | Besucherzentrum Gedenkstätte Berliner Mauer
In Kooperation mit der Bundesstiftung für Aufarbeitung der SED-Diktatur | Begrenzte Platzkapazität aufgrund der Corona-Bestimmungen

CD-Release-Konzert „Klang der Versöhnung“

Freitag, 13. August, 18 Uhr | Kapelle der Versöhnung | *In Kooperation mit der Evangelischen Versöhnungsgemeinde*

Panberliner Picknick – Sprechen über Grenzen

Samstag, 14. August, 10 – 18 Uhr | Gedenkstätte Berliner Mauer Außenareal

Tanzperformance „Auf kurze Distanz“

Samstag, 14. August & Sonntag, 15. August, jeweils 14 Uhr | Gedenkstätte Berliner Mauer Außenareal | *In Kooperation mit dem Theater Thikwa*

East Side Gallery – be part of it! (Workshops)

Samstag, 14. August, 16 – 19 Uhr & Sonntag, 15. August, 11 – 14 Uhr | East Side Gallery

Vor der Grenze – Konzert des c/o chamber orchestras

Sonntag, 15. August, 15 – 17 Uhr | Kapelle der Versöhnung | *In Kooperation mit der Evangelischen Versöhnungsgemeinde*

Sechzig Jahre Mauerbau – Das Filmfest in Prenzlauer Berg

13. – 15. August 2021 | 14 – 22 Uhr | *Eine Veranstaltung von Geschichtsbüro Müller in Kooperation mit Kulturprojekte Berlin, gefördert vom Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur; in Kooperation mit der Stiftung Berliner Mauer und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur*

Sonderausstellungen

Inmitten | Hindurch

Private Fotografien vom Mauerbau

Ab 13. August, 10 – 17 Uhr | Besucherzentrum Gedenkstätte Berliner Mauer

Sacrow - das verwundete Paradies

7. August bis 9. November, Freitag – Montag, 11 – 18 Uhr | Schloss Sacrow

Eine Ausstellung von Ars Sacrow e. V. und Jens Arndt in Kooperation mit der Stiftung Berliner Mauer u.a.

Digitale Angebote

Cold War Berlin

Augmented Reality-App zur Panzerkonfrontation am Checkpoint Charlie 1961

Präsentation mit den EntwicklerInnen am 13. August, 13-17 Uhr | Besucherzentrum Gedenkstätte Berliner Mauer

Grenzerfahrung

Podcast | Ab 10. August

Themenschwerpunkt zu 60 Jahre Mauerbau auf [Chronik der Mauer](#)

Verfügbar ab Anfang August

Ein Projekt des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam, der Bundeszentrale für politische Bildung, des Deutschlandradios und der Stiftung Berliner Mauer

Inmitten | Hindurch

Eine digitale Tour zu Orten des Mauerbaus

Verfügbar ab Anfang August

Grenzzonen – Zonengrenze

Online-Präsentation auf www.mauer-fotos.de/grenzzone | Verfügbar ab 13. August

In Kooperation mit der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

60 Jahre Mauerbau in der berlinHistory-App

Themenlayer & Audiowalk | Verfügbar ab Anfang August

Führungen und Live-Speaking

Gedenkstätte Berliner Mauer (Start: Besucherzentrum)

Freitag, 13. August

13-16 Uhr: Live Speaking

13 Uhr: Überblicksführung: Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau (Englisch)

14 Uhr: Überblicksführung: Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau (Deutsch)

Samstag, 14. August

13-16 Uhr: Live Speaking

12 Uhr: Kinderführung: Wer will Mauer-Experte werden? (Deutsch)

13 Uhr: Überblicksführung: Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau (Deutsch)

Sonntag, 15. August

13-16 Uhr: Live Speaking

13 Uhr: Überblicksführung in Leichter Sprache

15 Uhr: Überblicksführung: Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau (Englisch)

Gedenkstätte Günter Litfin

13. – 14. August, 14 – 17 Uhr: Live Speaking

East Side Gallery

Freitag, 13. August, 18 Uhr: Late Art Afterwork-Führung (Deutsch)

Samstag, 14. August, 16 – 19 Uhr: Live Speaking

Samstag, 14. August, 14:30 Uhr: Kunst an der East Side Gallery (Deutsch)

Sonntag, 15. August, 14 – 17 Uhr: Live Speaking

Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde

Freitag, 13. August, 11-17 Uhr: Live Speaking

Samstag, 14. August, 11 und 15 Uhr: Herumspaziert!

Sonntag, 15. August, 11 und 15 Uhr: Herumspaziert!

Alle Veranstaltungen und Führungen finden unter Berücksichtigung der derzeit geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen: <https://www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/60-jahre-mauerbau-2080.html>

Kontakt: Hannah Berger | Pressesprecherin Stiftung Berliner Mauer
Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin | Tel. 030 / 213 0851 61 | E-Mail: presse@stiftung-berliner-mauer.de